



Konzept zur Umsetzung von Selbsttests

an der Grundschule Hohenhausen

(Stand 14.04.2021)

Ziel dieses Konzeptes ist es, einen Weg zu finden, in einem möglichst kindgerechten Rahmen Selbsttests durchzuführen, um die Sicherheit für alle Beteiligten zu erhöhen und ein Lernen in Präsenz in der Schule zu ermöglichen.

1. Laut der SchulMail vom 08.04.2021 ist der Schulbesuch an eine zweimal wöchentlich stattfindende Selbsttestung der Schülerinnen und Schüler gebunden.

An unserer Schule haben die Kinder derzeit im Wechsel wöchentlich 2 oder 3 Tage Präsenzunterricht. Kinder, die 2 Tage Präsenzunterricht haben, testen sich an beiden Tagen selbst, Kinder, die 3 Tage Präsenzunterricht haben, testen sich jeweils am 1. und 3. Präsenztag in der Schule selbst.

Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen. Eltern wenden sich in diesem Fall an die Schule.

Wie dies genau erfolgen und wie das häusliche Lernen organisiert werden soll, teilen wir Ihnen mit, sobald Ausführungsbestimmungen vom Schulministerium hierzu vorliegen.

2. Beim vom Land NRW zur Verfügung gestellten Selbsttest handelt es sich um den „Siemens CLINITEST© Rapid COVID-19 Antigen Self Test“ zur

Eigenanwendung an den Schulen im Land NRW, bei dem die Testung über einen Nasenabstrich erfolgt. (Hier finden Sie eine [Kurzanleitung des Tests](#)).

3. Wir möchten die Tests möglichst kindgerecht durchführen. Darum besprechen wir Lehrkräfte mit allen Kindern folgende Aspekte:

- Jeder von uns kann das Virus bekommen und davon krank werden.
- Wenn man krank wird, kann man nichts dafür.
- Wenn man das Virus hat, kann man andere anstecken. Darum muss man sich für eine bestimmte Zeit von anderen Menschen fernhalten.
- Wir testen uns, damit wir uns und andere schützen und damit wir alle miteinander hier in der Schule lernen können.
- Wir bereiten den Test für dich vor.
- Das Testergebnis stimmt allerdings nicht immer.
- Wenn der Test negativ ist, muss man darum trotzdem die AHA-Regeln einhalten.
- Wenn der Test positiv ist, holen dich deine Eltern aus der Schule ab und sie nehmen Kontakt zu einer Ärztin oder einem Arzt auf, um einen PCR-Test durchzuführen. Bis zum Ergebnis bleibst du zu Hause und bekommst dafür deine Aufgaben von der Schule.
[\(Merkblatt „Positiver Corona-Selbsttest? So geht es weiter“\)](#)
- Ist auch der 2. Test positiv, bleibst du zu Hause, ist er negativ, darfst du die Schule wieder besuchen.
- Sollte ein Test ungültig sein, wird dieser einfach wiederholt.

4. Eine kindgerechte Präsentation erklärt den Test Schritt für Schritt. Jeder Schritt wird intensiv besprochen, Fragen werden geklärt. So wissen die Kinder genau, was auf sie zukommt. Ein „Mut-Mach-Video“ mit Kindern zur Durchführung des Selbsttests ist ebenfalls in Erarbeitung.

5. Die Kinder der Klassen 1 und 2 gehen in einer Kleingruppe mit ihrer Klassenlehrerin (oder einer anderen ihnen vertrauten Lehrkraft) in einen separaten Raum und testen sich hier unter Aufsicht und Anleitung dieser Lehrkraft.

Eine zweite Lehrkraft verbleibt in der Zeit mit den anderen Kindern im Klassenraum.

6. Die Kinder der Klassen 3 und 4 gehen in einer Kleingruppe in einen separaten Raum und testen sich hier unter Aufsicht und Anleitung (Schulsozialarbeiterin, Mitarbeiterin der OGS, Lehrkraft...).

Eine zweite Person verbleibt in der Zeit mit den anderen Kindern im Klassenraum.

7. Während des Testens und während der Auswertung sind die Fenster durchgehend geöffnet und die Kinder legen ihren Mund-Nasen-Schutz nur zur Entnahme der Proben ab.

8. Sollte bei einem Kind ein positives Testergebnis angezeigt werden, verbleibt es mit Begleitung im Testraum, bis seine Eltern zur Abholung kommen.

Dies wird mit den Kindern in der Schule und sollte auch im Elternhaus im Vorfeld genau besprochen werden.

(z.B.: „Mach dir keine Sorgen, wenn du positiv getestet bist. Ich komme sofort und hole dich ab.“)

Sollte es vorkommen, dass mehreren Kindern zeitgleich ein positives Testergebnis angezeigt wird, warten sie in unterschiedlichen Räumen mit jeweils einer Begleitperson auf ihre Eltern.

9. Wir ermöglichen Eltern, die Testungen ihres Kindes zu begleiten. Getestet wird in diesem Falle draußen, vor Unterrichtsbeginn Ihres Kindes. Dies muss im Vorfeld mit der Klassenleitung Ihres Kindes abgesprochen werden.

10. Testungen in Bürgertestzentren (z.B. in Hohenhausen) sind auch möglich.

Tests können dort zweimal wöchentlich kostenlos durchgeführt werden.

Sollten Sie diese Testmöglichkeit nutzen, geben Sie Ihrem Kind den Nachweis mit in die Schule. Der Nachweis darf nicht älter als 48 Stunden sein.

11. Wir tauschen uns im Kollegium regelmäßig aus und passen Entscheidungen ggf. an.



Durchführung der Corona-Selbsttests an der Grundschule Hohenhausen

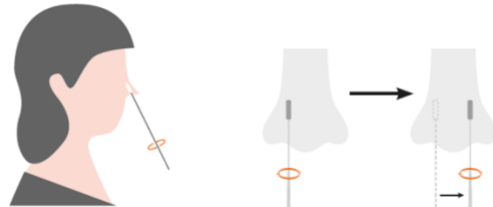
Die Bilder wurden zur Veranschaulichung des Selbsttests für unsere Schülerinnen und Schüler der Kurzanleitung zum CLINITEST Rapid COVID-19 Antigen Self-Test entnommen. Die vollständige Kurzanleitung finden Sie [hier](#).

1. Nase putzen

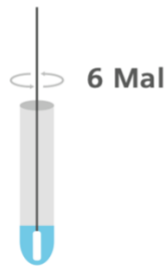
2. Gründlich Hände waschen

3. Nasenabstrich

- Die Saugfähige Spitze des Tupfers ca. 2,5cm in das Nasenloch einführen und 5-mal im Nasenloch an der Innenseite kreisen.
- Dann das Gleiche im anderen Nasenloch machen.



4. Tupfer in die Lösung



6 mal an der Röhrenwand
rollen

1 Minute stehen lassen



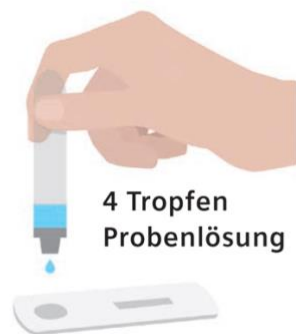
5. Röhren zusammendrücken
und danach den Tupfer
rausziehen



6. Röhrchen fest verschließen

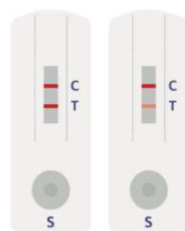


7. Vorsichtig **4 Tropfen** der Lösung in das runde Loch träufeln



8. 15 Minuten warten

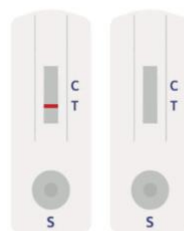
Positives Testergebnis



Negatives Testergebnis



Ungültiges Testergebnis



9. Test entsorgen

10. Gründlich Hände waschen